



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 18.02.2014

Niederschrift

17. Ortsbeiratssitzung Richen vom 27.01.2014

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Ortsbeiratsmitglied

Herr Hans Peter Abt

Herr Sven Blümlein

Herr Rüdiger Grigoleit

Herr Franz Lühn

Herr Bernd Müller

Herr Alexander Pfau

Stadträtin

Frau Renate Filip

Seniorenbeirat

Frau Brunhilde Czerny

Schriftführerin

Frau Astrid Förster

Nicht anwesend:

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Stadträtin

Frau Ursula Münch

Stadtrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Dr. Klaus Dummel
Herr Horst Engelhardt
Herr Richard Fikar
Herr Alois Macht
Herr Reinhold Ritter

Stadtverordneter

Herr Jürgen Effenberger
Herr Christian Gradl

Ausländerbeirat

Frau Seyhan Akca

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Tagesordnung:

17. Ortsbeiratssitzung Richen am 27.01.2014

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht aus dem AKDE
4. Haushaltsplan 2014
5. Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"
6. Friedhof Richen, weiteres Vorgehen
7. Abrechnung Seniorennachmittag 2013
8. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ortsvorsteher, Herr Heiko Handschuh, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Zum letzten Protokoll für den 25.11.2013 gibt es folgende Einwendungen:

-Frau Ulitzka ist jetzt Agenda Beauftragte und nicht mehr Frau Heß. Es wird gebeten dies in der Anwesenheitsliste und bei den Einladungen zu ändern.

-Zu Punkt 3.1. Es werden Straßen und **Bürgersteige** nicht mehr gefördert.

Zu TOP 2 **Bericht des Ortsvorstehers**

Für den Seniorennachmittag am 1. Advent gibt es keine bedeutenden Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen. Der Saal ist demnach für den 30.11.2014 gebucht. Alle entsprechenden Stellen sind informiert.

Das Organisationsteam für die 1250 Jahrfeier hat getagt. Es wird angestrebt einen Heimatverein zu gründen.

Zu TOP 3 **Bericht aus dem AKDE**

Der Eingangsbereich des Saalbaus wird Platzcharakter erhalten. Auf den Plänen von Herrn Lenz sind allerdings die Fahrradständer so eingezeichnet, dass sie bei Veranstaltungen den Kühlwagen behindern würden. Dies muss bei der Ausführung geändert werden. Bei den AKDE Sitzungen wurde darüber auch schon mit Herrn Lenz gesprochen.

'Wegen des Pflanzbeetes an der Mauer zu Hirschel muss noch der Eigentümer gefragt werden.

Das Fugenbild der Toiletten Außenverkleidung soll wie in Variante 2 geändert werden.

Der AKDE spricht sich weiterhin für die Platzgestaltung zwischen Rathaus und Kirche aus, auch wenn dieser nicht durch die Dorferneuerung gefördert wird.

Der Ortsbeirat schließt sich dem an, wenn diese Kosten von Stadt und Land getragen werden können. Sollte eine Gegenfinanzierung aus an-

deren Projekten der Dorferneuerung nötig sein möchte er sich aber noch mal beraten.

Bezüglich der Grünanlagen ist eine Kontaktaufnahme von Herrn Lenz noch nicht erfolgt.

Der AKDE spricht sich mehrheitlich für den Aufzug und dem damit zusammenhängenden Umbau der Toiletten im Rathaus (Kosten 125000€) aus.

Sollten andere Projekte aus der Dorferneuerung nicht realisiert werden, wäre der Austausch der Fenster eine mögliche Alternative.

Herr Dittmann wird gebeten den Status der Küche und der alten Toilettenanlagen im Saalbau zu berichten

Zu TOP 4 Haushaltsplan 2014

Zum Haushaltsplan gibt es folgende Anmerkungen

- Friedhof Ehrenmahl; es wird empfohlen die Priorität auf 2 (wichtig oder dringend) zu ändern. Die Sicherheit der Besucher ist nicht mehr gewährleistet.
- Feuerwehrauto; der Finanzbedarf ist weder in 2013 noch in 2014 dargestellt.
- Dorferneuerung; die Prozentverteilung beträgt 55% statt 50%
- Trauerhalle Friedhof; es wird Empfohlen die Priorität von 3 auf 1 zu setzen.

Herr Dittmann wird gebeten eine aktuelle Schätzung zu erstellen. Als Kostenunterstützung könnte eine Spendenaktion der Kirchen angeregt werden.

Mit den Empfehlungen zur Änderung wurde der Haushaltsplan zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 5 Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Aus dem Ortsbeirat kommt kein Interesse zur Teilnahme.

Zu TOP 6 Friedhof Richen, weiteres Vorgehen

Herr Grigoleit hofft die Planungen von Herrn Lenz bis Ende Februar zu bekommen. Sollte bis dahin nichts passiert sein, wird ein Treffen mit Herrn Schimpf angestrebt.

Zu TOP 7 Abrechnung Seniorennachmittag 2013

Das Budget von 1700€ wurde um 0,65€ überschritten. Herr Handschuh begleicht diesen Betrag aus eigener Tasche.

Zu TOP 8 Verschiedenes

Herr Hirschel ist ab Februar, als Nachrücker für Herrn Pfau, Mitglied des Ortsbeirates.

Bezüglich des alten Feuerwehrhauses wollten Frau Wenzel und Herr Dittmann gerne nach den Schäden sehen. Bisher ist dies aber noch nicht geschehen.

Der Spielplatz in der Siedlung könnte auch vom Neubaugebiet mitbenutzt werden. Die Siedler könnten sich aktiv und Finanziell bei einer Aufwertung einbringen.

Bezüglich der Zufahrtsmöglichkeiten zum Neubaugebiet wird empfohlen die Tragfähigkeit der Brücke zu überprüfen.
Unabhängig davon soll die Erschließung über den Alzheimer Weg geschehen.

Das Gelände neben dem Sportplatz, welches an das Wurzelwerk verpachtet ist, ist sehr verwildert. Die Stadt wird gebeten dies zu prüfen. Sollte das Wurzelwerk kein weiteres Interesse an dem Gelände haben könnte geklärt werden, ob es eventuell der TSV übernehmen möchte.

Am Fangzaun beim Sportplatz liegen noch alte Plakate. Diese sollten vom Besitzer oder von der Stadt auf dessen Kosten entsorgt werden.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am. 10. März um 19 Uhr 30 im Feuerwehrhaus Richen statt.

gez.: Heiko Handschuh
Ortsvorsteher

gez.: Astrid Förster
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Selina Funck
Parlamentarisches Büro